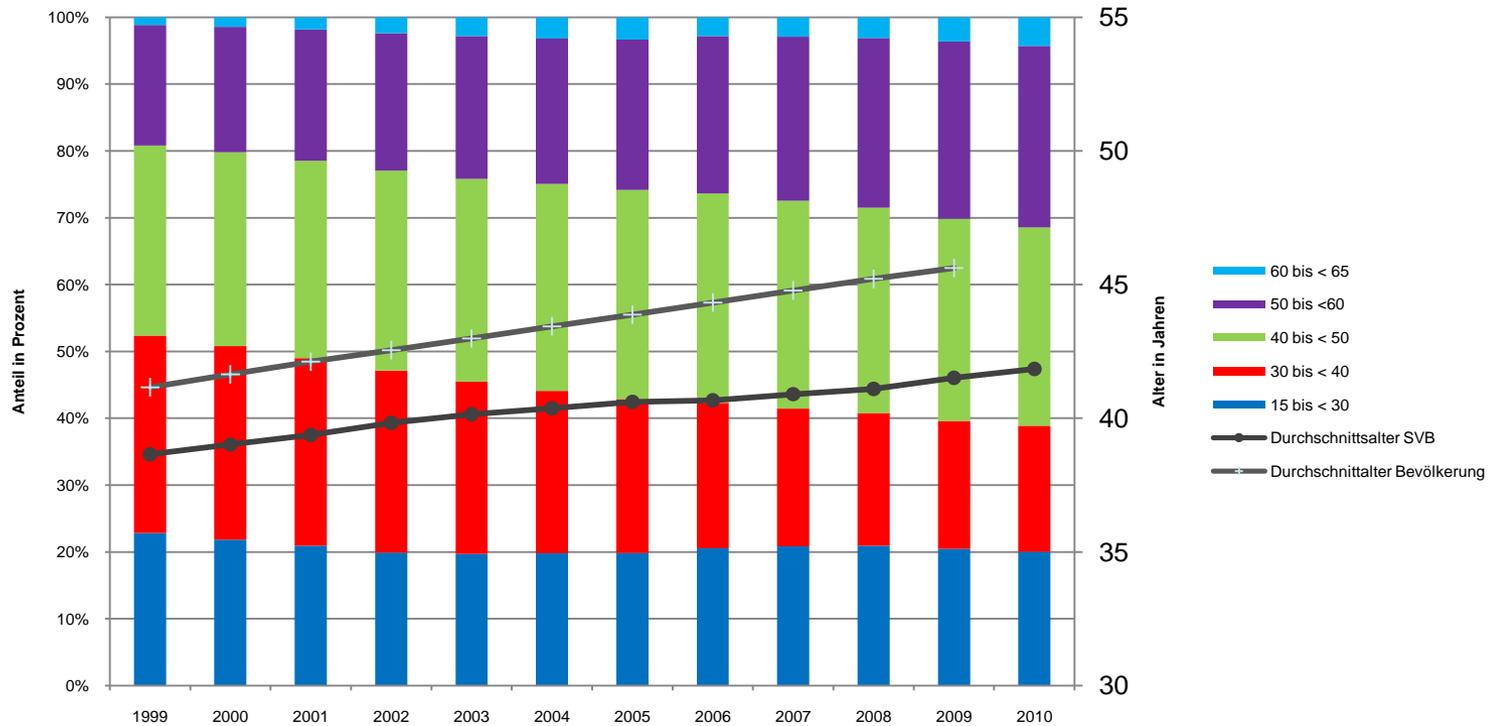

Bedeutung des demografischen Strukturwandels für klein- und mittelständische Unternehmen in Sachsen-Anhalt

Eine angebots- und nachfrageorientierte Analyse
der Ursachen, Wirkungen und Konsequenzen
auf betrieblicher und sektoraler Ebene



Entwicklung Altersstruktur SV-Beschäftigter



eigene Darstellung nach STALA LSA und BA



klein- und mittelständische Unternehmen

10 – 249 Mitarbeiter

angebotsorientiert

- standardisierte Telefonbefragung
- IHK und HWK Konjunkturbefragungen
- qualitative Interviews

nachfrageorientiert

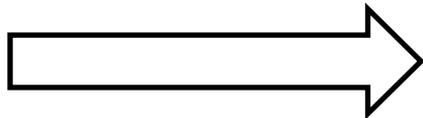
- qualitative Interviews
- standardisierte Telefonbefragung
- IHK und HWK Konjunkturbefragungen



aktive Betriebe nach Beschäftigtengrößenklassen 2009

0 – 9 Mitarbeiter	10 – 49 Mitarbeiter	50 – 249 Mitarbeiter	250 und mehr Mitarbeiter	Summe
72.156	8.248	2.084	281	82.769
87,18 %	9,97 %	2,52 %	0,33 %	100 %

Quelle: STALA LSA 2009



$\Sigma = 10.332$, davon 10 % Stichprobe



Stand der Umsetzung



- Datenbanken
- Fragebogendesign
- Telefonbefragung
- qualitative Interviews



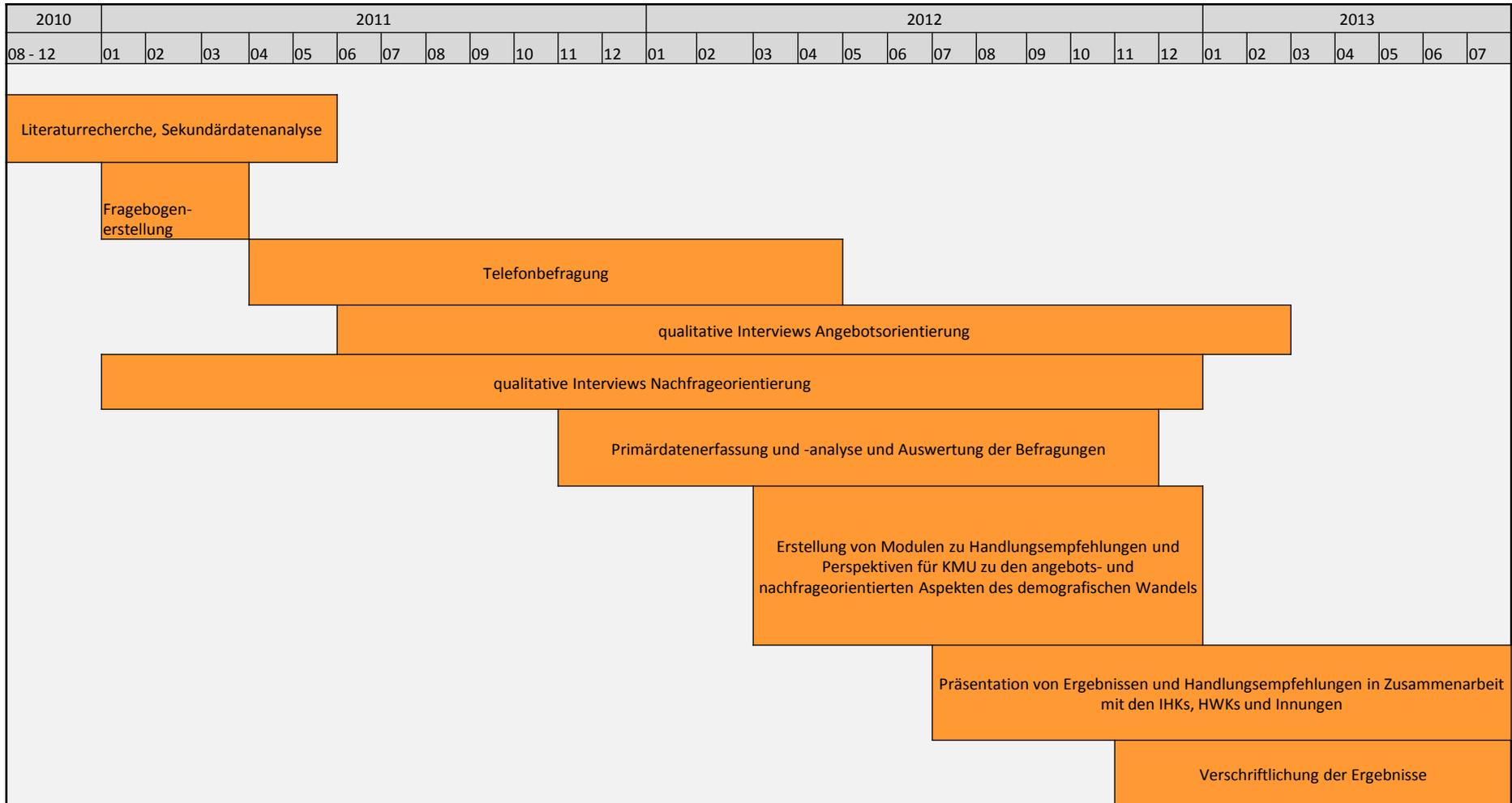
Nachfrageorientierung



Foto: Ringel 2011



Zeitplan



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

- Homepage des Projekts:

<http://demowab.geo.uni-halle.de>

- Kontakt:

walter.thomi@geo.uni-halle.de

jana.meyer@geo.uni-halle.de

florian.ringel@geo.uni-halle.de

Tel.: 0345 – 55 260 05

Fax: 0345 – 55 271 46

